

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse

lfd. Nr.	Beschluss-Datum	TOP	Bezeichnung	Sachstand	Status	zust. FB/FD
1	01.06.2004 18.05.2010 20.05.2014 22.10.2019	12 7.3 9 7	neues Haushaltsrecht Fahrplan für die Umstellung des Rechnungswesens auf betriebswirtschaftliche Rechnungslegung Abschluss einer Rahmenvereinbarung für die Einführung der Doppik	<p>Die Landtag hat am 19.06.2020 das Gesetz zur Harmonisierung der Haushaltswirtschaft der Kommunen (Kommunalhaushalte-Harmonisierungsgesetz) beschlossen. Kernpunkt der Gesetzesänderung ist die verpflichtende Einführung der Doppik für alle Kommunen im Lande und damit die Abschaffung des Wahlrechts zwischen kameraler und doppelter Buchführung (§ 75 Abs. 4 GO). Das Gesetz sieht vor, dass alle Ämter und Gemeinden bis zum Haushaltsjahr 2024 auf die Doppik umstellen müssen.</p> <p>Im Vergleich zur kameralen Haushaltswirtschaft muss mit einmaligen Kosten (Fortbildung der Beschäftigten, Software, Erfassung und Bewertung des restlichen Vermögens, beratende Unterstützung) und höheren laufenden Kosten gerechnet werden.</p> <p>Der Finanzausschuss hat sich in seiner Sitzung am 22.10.2019 für den Abschluss einer Rahmenvereinbarung für die Einführung der Doppik im Geleitzugverfahren mit weiteren Kommunen/Ämtern ausgesprochen. Die Beschlussfassung über die Auftragsvergabe erfolgte in der Sitzung der Stadtvertretung am 16.12.2019. Ein erstes Auftaktgespräch mit dem Auftraggeber fand am 10.02.2020 statt.</p> <p>In Folge der Corona-Pandemie fand das erste Treffen aller am Geleitzug teilnehmenden Kommunen erst am 25.08.2020 im Amt Hohe Elbgeest statt; ein zweites Treffen der Projektarbeitsgruppe fand am 27.10.2020 im Ratsaal des Rathauses statt. Weitere Projektarbeitsgruppensitzungen fanden dann zunächst wegen der geltenden Infektionsschutzmaßnahmen nicht statt. Die letzte PAG-Sitzung konnte sodann am 19.10.2021 in Ratzeburg durchgeführt werden.</p> <p>Die Mitarbeiter:innen werden für die Vermögenserfassung und -bewertung des Anlagevermögens geschult. Ein enormer Aufwand verursacht zurzeit die Bewertung sämtlicher Grund- bzw. Flurstücke anhand des im Schleswig-Holstein geltenden Prinzips für die Bewertung nach Anschaffungs- und Herstellungskosten sowie der Abgleich und die Zuordnung des Vermögens mit dem Eigenbetrieb sowie den weiteren Beteiligungen. Für die genaue Abgrenzung und rechtliche Fragestellungen wird der beauftragte Dienstleister behilflich sein.</p>	Zwischenbericht	2

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse

lfd. Nr.	Beschluss-Datum	TOP	Bezeichnung	Sachstand	Status	zust. FB/FD
2	21.09.2021	8	Maßnahmenkatalog zur Haushaltskonsolidierung	Der Finanzausschuss hat sich in seiner Sitzung am 21.09.2021 mit dem Thema einer strategischen Haushaltskonsolidierung befasst. Hierbei wurde insbesondere der Haushaltskonsolidierungserlass des MILIG vom 05.07.2021 und die diesbezügliche Hinweisliste zur Ausschöpfung der Einnahmequellen und Beschränkung der Ausgaben Punkt für Punkt durchgegangen. Anregungen, Vorschläge und Prüfaufträge sind in einem sogenannten Maßnahmenkatalog aufgenommen worden. Entsprechend bedarf es nunmehr der Prüfung, Stellungnahme bzw. Vorbereitung etwaiger Umsetzungsbeschlüsse für die jeweiligen Fachausschüsse. Die Evaluation der jeweiligen Maßnahmen wird gem. Beschluss im Rahmen regelmäßigen Berichtswesens umgesetzt. Zur Sitzung des Finanzausschusses am 02.03.2022 wurde eine Übersicht mit Stellungnahmen der Fachbereiche zu den einzelnen Punkten vorgelegt; Veränderungen sind bis dato nicht eingetreten. Der aktuelle Haushaltskonsolidierungserlass 2022 ist als gesonderte Berichtsvorlage beigefügt.	Zwischenbericht	2
3	28.06.2022	7	Beschaffung eines (Hilfeleistungs-) Löschgruppenfahrzeugs 20; hier: Aufhebung des Sperrvermerks bei der Haushaltsstelle 130.022.9350	Durch Aufhebung des Sperrvermerks bei der Haushaltsstelle 130.022.9350 kann die Beschaffungsmaßnahme zum Erwerb eines Löschgruppenfahrzeugs mit technischer Hilfeausrüstung (LF 20 TH) ausgelöst werden. Für die Inanspruchnahme eines Dienstleisters zwecks Vorbereitung und Durchführung des Ausschreibungsprozesses werden Haushaltsmittel in Höhe von 8.200 € benötigt. Am 27.10.2022 hat ein Termin mit dem Ausschreibungsdienstleister in der Feuerwache der Freiwilligen Feuerwehr Ratzeburg stattgefunden. Hierbei wurde seitens des Dienstleisters die anstehende Aufgaben aufgezeigt und die Vorgehensweise besprochen. Zudem wurden verschiedene Abstimmungen für die Vorbereitung der Ausschreibung wie z. B. die Aufteilung der Lose, Vereinbarung zu Nebenangeboten, Vergabenummer etc. getroffen. Der Dienstleister zeigte einen vorläufigen Zeitplan auf. Nach Abschluss der Vorbereitungen wird voraussichtlich die Ausschreibung Mitte Januar veröffentlicht. Mit einer Auftragsvergabe an die Bieter wird Ende März gerechnet. Der Dienstleister geht von ca. 30 Monaten bis zur Fertigstellung des Fahrzeuges aus.	Zwischenbericht	3
4	05.10.2022	N10	Grundstücksangelegenheiten; Erpacht für KiTa Hasselholt und neue KiTa Seedorfer Straße	Nach der vergangenen Sitzung des Finanzausschusses wurde mit der Kirche ein Gespräch geführt und über die neuen Erkenntnisse informiert, insb. zur Rückübertragung des Grundstücks im Hasselholt sowie zur möglichen Gestaltung und Höhe eines Erbpachtzinses für das Grundstück in der Seedorfer Straße. Ein weiteres Gespräch wird zeitnah terminiert.	Zwischenbericht	6
5	05.10.2022	N11	Bereitstellung eines Grundstückes für die DLRG Ratzeburg e. V. für Zwecke des Katastrophenschutzes	Die Abbruchkosten für den Gebäudebestand auf dem Grundstück am Pillauer Weg wurden verwaltungsseitig zum Haushaltsplan 2023 angemeldet. Zum weiteren Vorgehen werden weitere Gespräche geführt.	Zwischenbericht	6